

A wide-angle photograph of a busy container port at sunset. Numerous blue and red gantry cranes are visible, some with the text 'TERMINAL EUROPEAN' on them. A large container ship is docked in the center, its deck filled with colorful containers. The sky is filled with dramatic, orange and yellow clouds, and the water in the foreground reflects the scene.

ProSeminar im WiSe 2026/2027

Kooperationspartner, Ablauf und Hinweise zur Bewerbung

Im Wintersemester 2026/2027 erwarten Euch im ProSeminar drei sehr spannende Projekte

„One Voice to the Supplier“

In Zusammenarbeit mit

SCHAEFFLER

„Konzept zur KI-gestützten Vertragserstellung im Einkauf“

In Zusammenarbeit mit

framatome

„KI im Einkauf – Identifikation und Umsetzung relevanter KI-Anwendungsfälle“

In Zusammenarbeit mit

 **NÜRNBERGER**
VERSICHERUNG

Schaeffler AG



Projektbeschreibung:

Das Projekt umfasst die Entwicklung eines Konzepts zur Professionalisierung und Standardisierung des Supplier Engagements. Aktuell treten verschiedene Fachbereiche mit unterschiedlichen Zielsetzungen, Vorgehensweisen und Rückmeldeerwartungen an dieselben Lieferanten heran, im speziellen bei Materialnummern- und Tier-Ebene. Dies führt zu Mehrfachbelastungen auf Lieferantenseite und dem Risiko, dass wichtige Themen in der Vielzahl der Anfragen untergehen. Dabei wird der Kunde gebeten, zu Projektbeginn relevante Daten bereitzustellen. Im Detail umfasst das Projekt folgende Bausteine:

- Analyse des Ist-Zustands: Erhebung bestehender Lieferantenanfragen entlang der beteiligten Fachbereiche inklusive Zielsetzung, Adressatenkreis, Frequenz, Format und Verantwortlichkeiten. Dabei: Identifikation von Redundanzen
- Recherche und Auswertung von Best Practices zum Supplier Engagement sowie Ableitung übertragbarer Standards
- Entwicklung eines Konzepts für ein standardisiertes Supplier Engagement, einschließlich z.B. Segmentierung der Lieferantenbasis, Bündelung und Priorisierung von Themen sowie einheitlicher Kommunikationsstandards und Engagement-Kalenders
- Erstellung eines Umsetzungsplans unter Berücksichtigung relevanter Stakeholder und Datenquellen
- Dokumentation, Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Rahmen einer Zwischen- und Abschlusspräsentation

SCHAEFFLER



Firmenbeschreibung:

Die Schaeffler Gruppe trägt mit Präzisionskomponenten für Motor, Getriebe, Fahrwerk sowie Wälz- und Gleitlagern wesentlich zur Mobilität bei. Seit der Gründung 1946 durch Dr. Wilhelm und Dr.-Ing. E.h. Georg Schaeffler prägen Innovation und Kundenorientierung das Unternehmen. Der Durchbruch gelang 1949 mit der Erfindung des Nadelkäfigs durch Georg Schaeffler und der Serienfertigung von Nadellagern durch INA für die Autoindustrie. 1965 gründeten die Brüder LuK mit, das sich mit der Tellerfeder-Kupplung als Technologieführer etablierte und seit 2000 zur Schaeffler Gruppe gehört. Die Marke FAG, entstanden aus Friedrich Fischers Kugelmühle von 1883, gilt als Ursprung der Wälzlagerindustrie und wurde 2001 in die Gruppe integriert. Die 1976 gegründete Sparte Automotive Aftermarket in Frankfurt verantwortet das weltweite Ersatzteilgeschäft und bietet über REPERT umfassende Werkstattservices und Reparaturlösungen in Erstausrüsterqualität.



www.schaeffler.de

Framatome



Projektbeschreibung:

Das Projekt umfasst die Entwicklung eines Konzepts für ein KI-gestütztes System, das Einkäufer bei der Erstellung von Einkaufsverträgen unterstützt. Das System baut auf einer bestehenden Sammlung von Vertragsklauseln und Textbausteinen auf und generiert mithilfe von KI-Verfahren Vorschläge für geeignete Verträge bzw. Vertragsvarianten. Dabei wird der Kunde gebeten, zu Projektbeginn relevante Daten (u. a. die bestehende Klausel- und Textbausteinsammlung sowie exemplarische Bestandsverträge) bereitzustellen. Im Detail umfasst das Projekt folgende Bausteine:

- Analyse der bestehenden Vertragsklauseln, Textbausteine und aktuellen Prozesse der Vertragserstellung im Einkauf
- Strukturierung und Aufbereitung der Klausel- und Bausteinsammlung als Grundlage für den Einsatz von KI-Verfahren
- Entwicklung eines Konzepts für ein KI-gestütztes Vorschlagssystem, das unter Berücksichtigung relevanter Anforderungen und Datenquellen geeignete Verträge bzw. Vertragsvarianten vorschlägt
- Ziel ist ein tragfähiges Konzept inklusive einer Marktanalyse von KI-Lösungen im Einkauf und bewerteten Auswahl an Softwarelösungen zur KI-basierten Auswahl sowie Zusammenstellung von Vertragsbausteinen
- Für eine Implementierung ist ein Umsetzungsplan unter Berücksichtigung von Stakeholdern und Datenquellen zu erstellen
- Dokumentation, Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Rahmen einer Zwischen- und Abschlusspräsentation

framatome



Firmenbeschreibung:

Seit über 60 Jahren ist Framatome mit einem umfassenden Lösungs- und Dienstleistungsangebot kompetenter Partner für Stromversorger in aller Welt. Dank unserer Expertise sind wir in der Lage, Verfügbarkeit und Wettbewerbsfähigkeit der Anlagen zu steigern und gleichzeitig die Sicherheit weiter zu stärken.

Die Aktivitäten von Framatome stützen sich auf 5 Kernpfeiler :

- Design von Kernkraftwerken
- Auslegung und Installation nuklearer Dampferzeugersysteme
- Entwicklung und Fertigung von Brennelementen und dazugehöriger Komponenten
- Integration von Automationssystemen
- Instandhaltung und Modernisierung von Kernkraftwerken aller Reaktortypen

22.000 Beschäftigte leisten jeden Tag aufs Neue einen Beitrag zu einem CO2-armen Energiemix, der eine sichere, saubere und wirtschaftliche Stromversorgung sicherstellt.



www.framatome.com

NÜRNBERGER Versicherung



Projektbeschreibung:

Das Projekt umfasst die Identifikation, Bewertung und Umsetzungsplanung praxisrelevanter KI-Anwendungsfälle für den Einsatz im Einkauf. Ausgangspunkt ist die Frage, in welchen Prozessschritten KI einen konkreten Mehrwert stiften kann und welche KI-Tools unter Berücksichtigung der bestehenden Systemlandschaft, Datenbasis und organisatorischen Rahmenbedingungen für den Kunden realisierbar sind. Dabei wird der Kunde gebeten, zu Projektbeginn relevante Daten bereitzustellen. Im Detail umfasst das Projekt folgende Bausteine:

- Analyse der relevanten Einkaufsprozesse, Systemlandschaft und verfügbaren Datenbasis
- Identifikation und Priorisierung geeigneter KI-Anwendungsfälle im Einkauf
- Recherche geeigneter KI-Tools in Verbindung mit Use Cases im Einkauf, inklusive Best Practices aus Wissenschaft und Unternehmenspraxis
- Erarbeitung eines strukturierten KI-Anwendungsfall und -Tool-Katalogs mit einheitlicher Beschreibung von Zielsetzung, Datenbedarf und erwartetem Nutzen
- Bewertung und Priorisierung der Anwendungsfälle und Lösungsansätze anhand definierter Kriterien (z.B. Nutzen, Umsetzbarkeit und Datenverfügbarkeit)
- Erstellung von Umsetzungskonzepten für ausgewählte Anwendungsfälle unter Berücksichtigung von Stakeholdern, Datenquellen sowie möglicher Copilot-, Bot- oder Agenten-Lösungen
- Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage inklusive Nutzenabschätzung und empfohlener nächster Schritte
- Dokumentation, Präsentation und Diskussion der u.a. quantifizierten Ergebnisse im Rahmen einer Zwischen- und Abschlusspräsentation



NÜRNBERGER
VERSICHERUNG



Firmenbeschreibung:

Am 28. September 1884 fiel der Startschuss für die NÜRNBERGER Versicherung: Das bayerische Innen-Ministerium erteilte dem damaligen "Start-up" NÜRNBERGER Lebensversicherungs-Bank AG die Betriebserlaubnis. Mit einem Umsatz von rund 4,4 Mrd. EUR, Brutto-Beiträgen von 3,5 Mrd. EUR und knapp 6 Mio. Verträgen gehört die NÜRNBERGER heute in Deutschland zu den großen Erstversicherungsunternehmen. Der Zusammenschluss mit der VIENNA INSURANCE GROUP AG (VIG) als idealem Partner verleiht der NÜRNBERGER zusätzliche Stabilität und sichert langfristig ihre Zukunft als eigenständiger Versicherer auf dem deutschen Markt.



www.nuernberger.com/



Die Unterstützung...

...bei der Lösung real existierender Probleme.



Der Kontaktaufbau...

...zu spannenden Firmen und künftigen Arbeitgebern (inkl. Abschlussarbeiten).



Die Anwendung...

...neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse & Problemlösungsansätze.

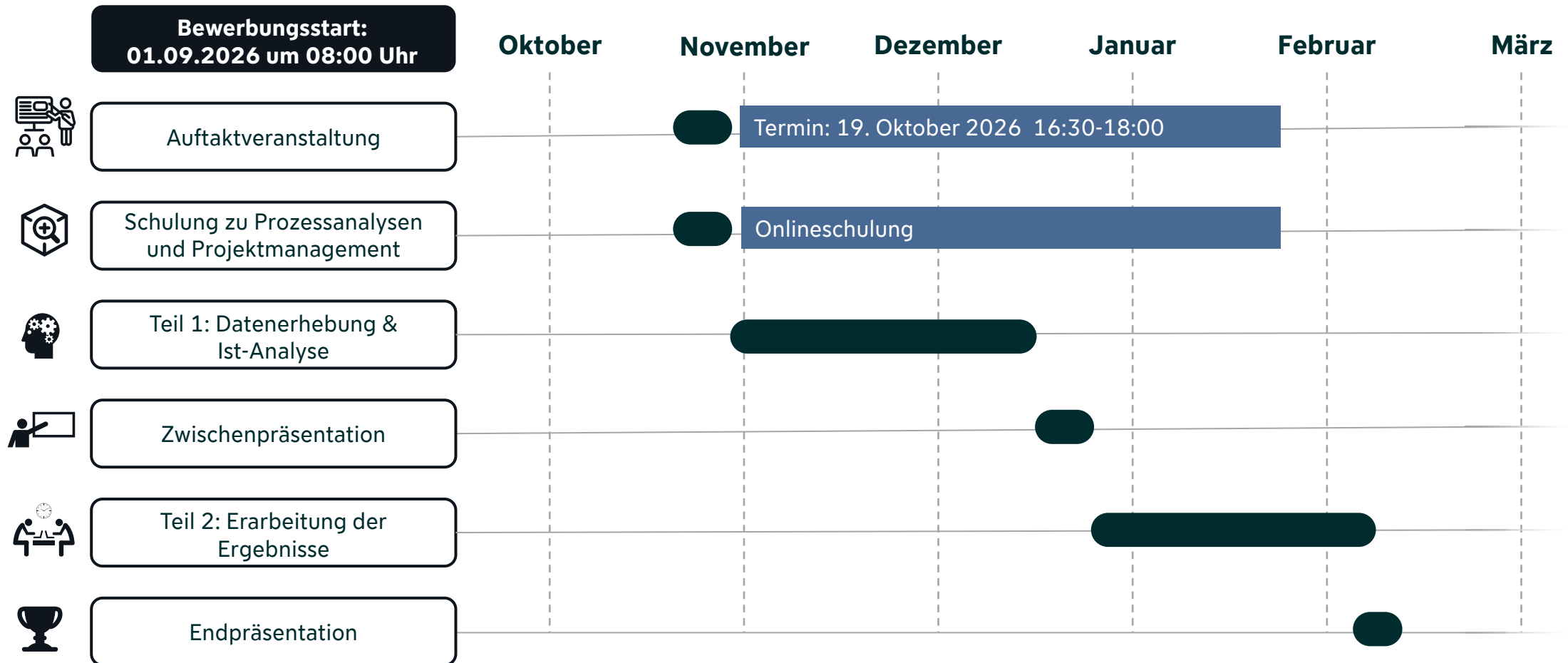


Das Datum...

... des Seminarabschlusses liegt vor dem Prüfungszeitraum.

Vorläufiger Ablaufplan des ProSeminars

Wintersemester 2026-2027





Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit

Bewerbungsverfahren:



Bewerbungszeitraum:
01. September bis 09. Oktober 2026



Jetzt bewerben unter:
<https://forms.gle/vJqk1ndvEtHZm9QXA>



Außerdem: Aktuelle Notenübersicht und
Lebenslauf via E-Mail

Weitere Informationen: <https://www.scm.rw.fau.de/>

Bei Fragen meldet Euch gerne bei:



Wolf Frenkler

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am
Lehrstuhl für Supply Chain Management

wolf.frenkler@fau.de